



Erwin Fladerer und Rosi Ober
 Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
 Telefon: 0049-0-8631-16 64 64
 Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
 Web: <https://bayerischelaufzeitung.de>



Halbmarathon Deggendorf am 20. März 2022

Die Lust zu laufen

Der Wettkampf Mann gegen Mann und Frau gegen Frau war beim Halbmarathon inklusive der Niederbayerischen

Meisterschaften natürlich gegeben. Und trotzdem spürten Zuschauer und noch mehr die Beteiligten die große Lust an einer gemeinsamen Veranstaltung. Diese hatte –mit organisatorischer Mehrarbeit verbunden- der LV Deggendorf trotz aller Corona Einschränkungen geboten. Eine stattliche Beteiligung und Sonnenschein zahlten es dem Veranstalter zurück. Wäre da nicht der schneidige Wind gewesen, der es den Läufer:innen nicht leicht machte. Dennoch waren es 333 Finisher, die am Ziel des Ganzjahresbades Elypso am Stadtrand von Deggendorf ankamen und dabei recht erstaunliche Leistungen zeigten.



Allen voran das Top-Duo der LG Passau. Stephan Fruhmann und Mario Bernhardt drückten von Beginn an aufs Tempo, immer gefolgt von Armin Reif von der LG Bayerwald. So blieb es auf dem Fünfrundenkurs bis ins Ziel. Erstaunt war sowohl Moderator Josef Huber als auch der interessierte Zuschauer über die Siegerzeit. Fruhmann und Bernhard boten eine Zeit von 1:12:26 bzw. 1:12:41 Std. mit persönlicher Bestzeit, und das bei diesem doch störenden Wind. Chapeau für diesen Wettkampf Neubeginn nach langer Coronazeit!

Im Bild der niederbayerische Meister Stephan Fruhmann, LG Passau Vorstand Siegfried Kapfer, Mario Bernhardt und LG Passau Ikone Günter Zahn (von links)



Stephan Fruhmann und Christina Hofmann-Bößl holten sich den Niederbayerischen Halbmarathontitel 2022

Auch Christina Hofmann-Bößl (LV Region Geiselhöring) durfte mit Zeit (1:33:11) und Titel zufrieden gewesen sein. Sie gewann im niederbayerischen Ranking vor Ingrid Materna (SVG Ruhstorf/ 1:33:58) und Sonja Brandl (DJK Fürsteneck/1:39:49). Eine gute Leistung sahen wir auch von W55-Siegerin Sylvia Haas (LV Region Geiselhöring/ 1:39:49), von M65-Sieger Ottmar Disse (LG Wolfstein/1:29:55), M70-Sieger Viktor Daudrich (SVG Ruhstorf/1:40:18) und M75-Sieger Rainer Schlipfinger (WSV Otterskirchen/1:58:49)

Die niederbayerische Meisterin Christina Hofmann-Bößl

Simon Baumann und Eva Schultz setzten auf Tempo über 7 Kilometer

104 Teilnehmer nutzten das Angebot des LV Deggendorf über die kurze Distanz und damit auf eine Tempobestätigung. Simon Baumann (Peppex Sports Team/23:04) setzte sich auf dem letzten Kilometer von Frank Baumann (LG Passau/23:18) und Luca Bauer (Tristar Regensburg/23:28) ab. Eva Schultz (LG Passau/24:07) hingegen konnte sich gegen ihre Vereinskolleginnen der LG Passau Anna Drexler (24:38) und Jana Vogel (25:39) durchsetzen.



Auch ein schier unscheinbarer Läufer war mit langer Trainingshose, unwichtiger Startnummer 277 und Handy unterwegs. Nur der Kenner hatte erwartet, dass Bernd Sibler mit einem Durchschnittstempo von 4:02 Min/km die Strecke meisterte und damit die Altersklasse M50 klar gewann. Der ehemalige Staatsminister für Unterricht und Kultus, für Wissenschaft und Kunst war in seiner Heimat zum wiederholten Male dabei. Hätten wir Läufer ihn nicht gerne als „Sportminister“?



Bernd Sibler (Bild links) - Eva Schultz (Bild rechts)

Mit Trauerflor und Ukraineshirts



Sie waren nicht zu übersehen. Die Athleten der LG Passau lieferten reihenweise Spitzenzeiten. Sie zeigten mit Trauerflor aber auch ihr Mitgefühl gegenüber Richard Friedrich. Der erfolgreiche Athlet aus ihrem Verein hatte vor wenigen Wochen den Kampf gegen den Krebs und damit sein letztes Rennen verloren. Der 41-jährige war vielfacher Meisterläufer und Sieger des München Marathon 2011 (im Bild links). Er wird in den nächsten Tagen in seiner Heimat beigesetzt, bei der LG Passau aber seinen Platz in der Erinnerung behalten.

Solidarität zeigte auch der ausrichtende LV Deggendorf für das Land, die Menschen und Sportler in der Ukraine. Viele T-Shirts in blau und gelb gaben auf der Laufstrecke ein bisher nie da gewesenes Bild ab. Bestimmt wird die Läufergemeinschaft auch am virtuellen Ostermarathon2022, ausgerichtet von der München Marathon GmbH teilnehmen und damit die Sportler der Münchner Partnerstadt Kiew unterstützen. Näheres auf www.ostermarathon.de.



Solidarität aber gab es auch von der Verbandsseite. Sowohl der BLV Laufwart Hans-Peter Schneider aus



Mittelfranken, als auch der hiesige niederbayerische Laufwart Ludwig Grasmann (SVG Ruhstorf) verfolgten die Rennen, insbesondere die Niederbayerische Meisterschaft aufmerksam.

